

# Ab ins B!

Pressemitteilung, 22. März 2023

## Berliner Bezirke starten mit Ab ins B! in den Frühling

Premiere für Entdeckertage Ab ins B! ++ Über 280 Veranstaltungen außerhalb des S-Bahnringes ++ Steigerung der Besucherzahlen durch innerstädtischen Tourismus ++

Berlin hat ein umfangreiches touristisches Angebot. Gerade außerhalb des S-Bahnringes finden sich zahlreiche Sehenswürdigkeiten, Ausflugsorte und Geheimtipps, die Einheimische und Berlin-liebhaber entdecken können. Vom 25. März bis 10. April finden nun erstmals die Entdeckertage **Ab ins B!** statt. Beteiligt sind über 130 Orte, die mehr als 280 Veranstaltungen anbieten. Das Gemeinschaftsprojekt wird von den Wirtschaftsförderungen der Bezirke Spandau, Reinickendorf, Lichtenberg, Pankow, Marzahn-Hellersdorf, Treptow-Köpenick, Neukölln, Tempelhof-Schöneberg und Steglitz-Zehlendorf durchgeführt.

### Neun Bezirke bündeln touristische Angebote

Auf der heutigen Pressekonferenz in der Zitadelle Spandau stellt Patrick Sellerie, Leiter der Spandauer Wirtschaftsförderung, gemeinsam mit den Wirtschaftsförderungen der beteiligten Bezirke das umfangreiche Programm und die Idee der Entdeckertage vor: *„Mit unserem Veranstaltungsformat bündeln neun Bezirke rund um die City ihre touristischen Angebote und stellen sie ins Schaufenster. Ziel ist es, neugierig zu machen und die Bekanntheit der touristischen Orte und Angebote außerhalb des S-Bahnringes zu steigern und auch zum Anstieg der Besucherzahlen beizutragen.“*

### Fülle und Vielfalt außerhalb des S-Bahnringes

Die Wirtschaftsförderungen geben einen Einblick in das attraktive und vielseitige Programm ihrer Bezirke: z.B. Kunst in Steglitz-Zehlendorf, Surfen in Lichtenberg, Bierbrauen in Tempelhof-Schöneberg, Kayakfahren in Treptow-Köpenick, Osterbasteln in Pankow, Staunen im Feuerwehrmuseum in Reinickendorf, Wildkräutersammeln in Spandau, Zugvögel beobachten im Britzer Garten in Neukölln oder Marzahn-Hellersdorf vom Skywalk aus entdecken.

Die Themenpalette von **Ab ins B!** reicht von ‚Im Grünen‘, ‚Kunst & Kultur‘, ‚Führungen‘ über ‚Familien‘, ‚Ostern‘, ‚Workshops‘ bis hin zu ‚Aktiv & erholt‘ und ‚Essen & Trinken‘. Zudem gibt es zahlreiche kostenlose Angebote. Auf der informativen Website [abinsb.de](http://abinsb.de) können Interessierte Infos zu allen Veranstaltungen ansehen und Workshops, Führungen und Termine buchen.

### Impulse für den innerstädtischen Tourismus

Mit den Entdeckertagen sollen vor allem Berliner:innen und Einwohner:innen des benachbarten Umlands angesprochen werden. Burkhard Kieker, Geschäftsführer von visitBerlin: *„Berlin hat viele großartige Veranstaltungen, die nicht in der Stadtmitte stattfinden und daher bei unseren Gästen, aber auch bei den Berlinerinnen und Berlinern, weniger bekannt sind. Mit der Aktion Ab ins B! bekommen diese Veranstaltungen erstmals eine eigene Bühne, ergänzen die Going Local-Tipps von visitBerlin und laden zu neuen Entdeckungen ein.“*

**Auch Stephan Schwarz, Senator für Wirtschaft, Energie und Betriebe unterstützt die Bezirke bei der Umsetzung:** *„Berlin ist eine Stadt der Vielfalt auch im touristischen Sinne. Zusammen mit den Bezirken wollen wir diese große Vielfalt für unsere Gäste aus der ganzen Welt noch besser erlebbar machen. Mit*

innovativen lokalen Angeboten zeigt die bezirkliche Tourismusförderung den Besucherinnen und Besuchern neue Wege jenseits ausgetretener Pfade auf und lockt zu spannenden Entdeckungen an. „Ab ins B!“ zeigt, wie durch die kooperative Zusammenarbeit von neun Bezirken ein attraktives Angebot entstehen kann – das ist genau der richtige Weg.“

### **Statements der neun teilnehmenden Bezirke**

#### Faye Preusse, Leiterin der Wirtschaftsförderung Neukölln

„Mit den Entdeckertagen „Ab ins B!“ haben wir eine tolle Möglichkeit unsere zahlreichen touristischen Highlights in das Rampenlicht zu stellen, die vielleicht noch nicht so bekannt sind wie die Szenekieze im Norden Neuköllns. Für uns heißt „Ab ins B!“: „Ab in den Neuköllner Süden!“.“

#### Michael Pawlik, Leiter der Wirtschaftsförderung Steglitz-Zehlendorf

„Tarifzone B und touristische Angebotszone tripple A!“

#### Sabine Holfeld, stellv. Leiterin der Wirtschaftsförderung Lichtenberg

„Wir möchten alle Berliner:innen und Berlinbesucher:innen einladen unseren Bezirk zu entdecken! Denn Lichtenberg hat mit seinem vielfältigen Angebot für jeden etwas zu bieten: Sportbegeisterte surfen im Wellenwerk, Kulturinteressierte erleben eine spannende Führung im Museum Lichtenberg im Stadthaus, Zeitgeschichte ist im Stasimuseum oder in der Gedenkstätte Hohenschönhausen-Lichtenberg erfahrbar und Familien können sich auf eine Begegnung mit den Giganten der Urzeit im Tierpark Berlin freuen. Genießen Sie die Vielfalt in Berlins aufstrebendem Bezirk.“

#### Christine Kretlow, stellv. Leiterin der Wirtschaftsförderung Reinickendorf

„Die Vielfältigkeit von Reinickendorf, dem grünen Riesen im Norden Berlins, zeigt sich bei den Entdeckertagen „Ab ins B“. Vom Feuerwehrmuseum über Osterfeste, Führungen und Tanzen – für Jeden ist etwas dabei. Deshalb „Ab ins B“ und mit Kind und Kegel (nicht nur) nach Tegel!“

#### Daniela Franzke, Bezirksberaterin für Tourismuswirtschaft in Pankow

„Der Bezirk Pankow verfügt neben Szene, Kultur, Geschichte, Architektur über ganz viel GRÜN, die sich mit den Entdeckertagen Ab ins B! Live erleben lassen. Die Spuren der ehemaligen Teilung Berlins präsentieren sich heute als ein „grünes Band“ entlang des ehemaligen Mauerstreifens, dem Mauerpark, bis nach Rosenthal. Mit dem Naturpark Barnim besitzt Berlin-Pankow als einzige Großstadt Europas über 0,4 ha Naturpark – dem Naturpark Barnim der sich mit dem Fahrrad oder per Fuß sehenswert erkunden lässt. Weitere Entdecker-Highlights sind die Wohnstadt Carl Legien im Stadtteil Prenzlauer Berg, die seit 2008 auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes steht sowie das Schloss Schönhausen mit seinem Schlosspark das von 1949 bis 1960 Amtssitz und bis 1964 das oberste Regierungsgebäude der DDR-war.“

#### Mathis Richter, Geschäftsführer des Tourismusverein Berlin Treptow-Köpenick e.V.

„Cool City: Richtig cool zeigt sich der wasserreichste und grünste Bezirk der Stadt und ist schon lange nicht mehr ein Geheimtipp für Erholungsuchende. Tolle Kieze, eine immer jüngere Party-Szene, eine kreative Gastronomie und coole Angebote rund ums Wasser, machen Treptow-Köpenick auch für junge Berliner:innen und Besucher:innen zu einem echten Hotspot. Es ist die Verbindung zwischen Weltmetropole und Naturerholung, die Treptow-Köpenick auszeichnet.“

#### Jana Friedrich, Tourismusbeauftragte Spandau

„Ich freue mich, dass es nicht nur bei einer Idee geblieben ist. Ab ins B! rückt auch in Spandau entdeckens- und erlebenswerte Orte in den Fokus. Es ist ein bunter Blumenstrauß mit Erlebnissen entstanden, und ich lade alle in und um Berlin zum Entdecken ein. Bleiben Sie neugierig!“

#### Torben Rutz, Tourismusbeauftragter von Tempelhof-Schöneberg

„Wir freuen uns mit acht weiteren Bezirken, das berlinweite Projekte Ab ins B! auf die Beine gestellt zu haben, um den touristischen Attraktionen außerhalb des S-Bahnringes die Aufmerksamkeit zu bieten, die sie verdienen. Gerade für Berliner:innen und Gäste, die nicht das erste Mal nach Berlin kommen sind hier spannende Angebote abseits der klassischen Touri-Hotspots dabei.“

Katrin Nematik, Koordinatorin Tourismus in Marzahn-Hellersdorf

"Mit Ab ins B! ist in Marzahn-Hellersdorf alles möglich: Kultur und DDR-Sportgeschichte, in der Wilden Welt auf Bäume klettern oder sich auf den 70m hohen Skywalk trauen. Wie wäre es, mit der Seilbahn zu den Gärten der Welt hinüber zu schweben? Dort finden das Große Nachbarschaftsfest und exklusive Führungen statt. Und vielleicht trifft man den Osterhasen samt Freundin? Im Dorf Alt-Marzahn ist einiges los oder man staunt vom Rad aus, wie viel Urban Gardening es im Hochhaus-Dschungel gibt! Marzahn-Hellersdorf ist einen Ausflug wert und Ab ins B! bietet die beste Gelegenheit!"

**Weitere Infos zu den Entdeckertagen:**

[www.abinsb.de](http://www.abinsb.de)

<https://instagram.com/ab.ins.b>

Die Entdeckertage Ab ins B! werden finanziert aus Zuschüssen für besondere touristische Projekte, die von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe in touristische Projekte der Bezirke fließen.

Bildmaterial zum Download finden Sie unter: [bit.ly/3LI68vI](https://bit.ly/3LI68vI)

Bitte geben Sie bei Veröffentlichung folgende Credits an:

- Berlinkarte: Gestaltung: Gröschel Branding
- Fotos Bezirksmotive und B: Sebastian Wunderlich/Gröschel Branding
- Fotos Pressekonferenz: Henning Moser/Gröschel Branding)

### **Projektleitung**

Jana Friedrich

Tourismusbeauftragte Berlin-Spandau

[jana.friedrich@ba-spandau.berlin.de](mailto:jana.friedrich@ba-spandau.berlin.de)

Tel.: 030 90279 2288

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Louis Schlag

Gröschel Branding

[schlag@groeschel-branding.de](mailto:schlag@groeschel-branding.de)

Tel. 030 - 2345 5894